

Wir stehen noch am Anfang des Jahres jetzt ist die Zeit, festzuhalten, was wir haben, und entschlossen voranzuschreiten. Es ist nicht die Zeit, alte Wege erneut zu betreten.

Kehre nicht zurück zu den alten Dingen, die du hinter dir gelassen hast. Sehnsucht nach dem, was du verlassen hast, bringt dich nur zurück. Lehne die alten Wege ab, die du einmal bewusst verworfen hast.

Wenn du im vergangenen Jahr fern von Vergnügungen warst, ist dies nicht das Jahr, um in alte Sünden zurückzufallen. Kehre nicht zurück zu Alkohol, Unzucht oder Selbstzerstörung, die du überwunden hast. Lass alte Scham, unanständige Kleidung oder weltliche Moden hinter dir.

Die Versuchungen dieser Welt lauern weiterhin. Gerade zu Beginn des Jahres arbeitet der Teufel besonders hart daran, Menschen geistlich zurückzuziehen. Er wird versuchen, dich in folgenden Bereichen zu erschüttern:

1. Gesundheit

Er wird versuchen, dich oder deine Angehörigen körperlich anzugreifen, sogar im

Bereich der Fruchtbarkeit. Aber steh fest! Gehe weiter voran und kehre nicht zurück!²

2. Finanzen

Er wird versuchen, deine Finanzen ins Wanken zu bringen. Lass dich nicht von vorübergehenden Problemen entmutigen. Kehre nicht zurück zu illegalen Geschäften oder Gier nach altem Besitz. Der Herr sieht dich und segnet dich weiterhin, wenn du treu bleibst.

3. Familie und Ehe

Er wird Konflikte innerhalb der Familie hervorrufen. Lass dich nicht einschüchtern. Kehre nicht zurück zu alten Streitigkeiten, auch nicht zu den Versuchungen, die deinen Geist früher belasteten. Vor dir liegen gute Dinge bleibe im Glauben und gehe voran.

Fürchte dich auch nicht vor morgen: Wie wird es im Dezember sein? Plane und überlege, aber lass dein Herz nicht schwer werden. Angst ist ein Werkzeug des Teufels, um dich zurückzuziehen.

Wenn du in Christus bleibst, kannst du sicher sein: Alles wird gut werden. Unabhängig von der Dauer oder den Umständen du wirst siegen! Es ist ein Befehl.

Kehre nicht zurück, Vater. Kehre nicht zurück, Mutter. Kehr nicht zurück, Bruder, Schwester oder Kind. Denn Rückschritt ärgert den Herrn.

1. Samuel 15,11

„Es reut mich, dass ich Saul zum König gesalbt habe; denn er ist zurückgekehrt und hat meinen Worten nicht gehorcht, und ich habe ihn nicht getötet, wie ich es befohlen hatte. Samuel aber war betrübt und weinte die ganze Nacht vor dem HERRN.“

Am Ende dieses Jahres wirst du dem Herrn danken können, weil er dich bewahrt hat und du nicht zurückgefallen bist.

Hiob 23,12

„Ich bin nicht zurückgewichen von den Worten seines Mundes; ich habe die Worte seines Mundes bewahrt mehr als mein täglich Brot.“

Wenn du bereits begonnen hast, zurückzufallen, ist es noch nicht zu spät. Brich diesen Weg ab. Bete heute den Herrn um Gnade, verlasse die alten Wege und erlebe Gottes Wunder. Er wird dich stärken, du wirst voranschreiten, und er wird dich segnen und Freude schenken.

Hosea 14,4

„Ich will sie heilen von ihrer Abkehr; ich will sie lieben von ganzem Herzen; denn mein Zorn hat sich von ihnen gewandt.“

Jesaja 50,5

„Der HERR, mein Gott, hat mir das Ohr geöffnet, und ich bin nicht widerspenstig und bin nicht zurückgewichen.“

Wenn du diesen Rückweg weiterhin gehst, erwarten dich Gefahren:

Sprüche 1,32

„Denn der Abfall der Toren wird sie töten, und die Fülle der Narren wird sie verderben.“

KEHRE NICHT ZURÜCK! KEHRE NICHT ZURÜCK! KEHRE NICHT ZURÜCK!

Share on:
WhatsApp